



## **Auerswald erleichtert Integration bestehender Türsprechanlagen**

### **Neuer Adapter setzt FTZ- und 4-Draht-Schnittstellen auf a/b-Port um**

*Mit dem Türsprechadapter TSA-a/b von Auerswald werden alte vorhandene Türsprechsysteme auf den analogen Port einer Telefonanlage umgesetzt. Der herstellerunabhängig einsetzbare Adapter eignet sich für alle handelsüblichen Telefonanlagen mit Anschlüssen für analoge Telefone.*

**Cremlingen, 23.06.2016** – Mit dem Türsprechadapter TSA-a/b von Auerswald werden Türsprechsysteme mit FTZ 123 D12-0 oder 4-Draht-Schnittstelle auf den a/b-Port einer Telefonanlage umgesetzt. Dadurch können auch ältere Türsprechsysteme, die sich mangels passender Schnittstellen nicht direkt an moderne ITK-Anlagen anschließen lassen, mittelbar in IP-Umgebungen integriert werden. Der TSA-a/b-Adapter ist herstellerunabhängig einsetzbar und für den Betrieb an allen handelsüblichen Telefonanlagen mit analogen Teilnehmerports geeignet.

Über seine Kernfunktion hinaus bietet der Adapter dem Nutzer noch eine Reihe ergänzender Features. So lassen sich die Lautstärken beider Sprechwege getrennt voneinander regeln; ein integrierter Leistungsverstärker optimiert dabei die Tonqualität von Sprechstellen ohne Endstufe. Mit Hilfe optionaler Auerswald a/b-Schaltmodule können zudem Schaltwege für eine Zweitklingel oder ein automatisches Einschalten der Türbeleuchtung realisiert werden. Die Stromversorgung des Adapters erfolgt über den Türklingel-Trafo.

Der Auerswald TSA-a/b-Adapter ist ab Anfang Juli zum Preis von ca. 180 Euro im Fachhandel erhältlich. Nähere Infos gibt es auch online unter [www.auerswald.de](http://www.auerswald.de).

### **Über Auerswald**

Die Auerswald GmbH & Co. KG mit Sitz in Cremlingen/Niedersachsen gehört zu den führenden Herstellern von kleinen bis mittleren ITK-Systemen sowie von IP-Telefonen. Schwerpunkt des 1960 gegründeten Familienunternehmens ist die Entwicklung, Produktion und Vermarktung kompakter und modularer Kommunikationssysteme für DSL, VoIP, ISDN und analoge Telefonnetze. Ergänzt wird das Angebot durch SIP-Telefone, IP-DECT Multizellsysteme, ISDN- und IP-Systemtelefone sowie Türfreisprechstellen. Das von Gerhard Auerswald und seinem Sohn Christian Auerswald geführte Unternehmen produziert ausschließlich in Deutschland und beschäftigt insgesamt 174 Mitarbeiter.